

IRDISCHE WÜNSCHE SIND ERLEUCHTUNG

VON REVEREND RAIDO HIROTA

Der Unterschied zwischen der Lehre von Nichiren Daishonin und den Lehren anderer buddhistischer Sekten sowie nicht-buddhistischer Religionen besteht darin, dass es einem Treppensteigen zu höheren Ebenen gleicht, wenn man an diese anderen Lehren glaubt und sie praktiziert. Wenn Sie diese anderen Lehren praktizieren und an sie glauben, versprechen sie, dass Ihr Leben, Ihre Persönlichkeit und Ihre Eigenschaften verfeinert werden. Dein schöner Geist wird entblößt; Ihre Zweifel und Ihr böser Geist werden beseitigt und Sie werden voller Tugend sein. An diesem Punkt haben Sie die Erleuchtung erlangt oder Ihre Existenz wird von Gott gelobt. Dies ist die allgemeine religiöse Vorstellung des Gipfelglaubens. Es ist das, was den Gläubigen als Grund für ihren Glauben und ihre Praxis gelehrt wird.

Nichiren Daishonin lehrte, dass es unmöglich ist, ein perfekter Mensch zu werden. Wenn Sie jeden Tag baden oder duschen, egal wie viel Sie sich schrubben und reinigen, entsteht in dem Moment, in dem Sie sich abtrocknen, abgestorbene Haut. Es gibt niemanden, egal wer Sie sind oder wo Sie leben, der nicht abgestorbene Haut entstehen lässt. In dem Moment, in dem Sie das Gefühl haben, dass Sie keine Zweifel oder Böses mehr im Kopf haben, werden Sie wieder solche Gedanken hegen. Das ist die Realität des menschlichen Zustands.

Die wahre Lehre ist, dass die Lehre von Namumyohorengekyo alle Wünsche, Zweifel, Schwächen und das Böse in Ihrem Geist umhüllt. Wenn Sie die Schwächen, bösen oder grausamen Aspekte Ihres Geistes erkennen und erkennen, dass Ihr gesamtes Leben das Gesetz von Namumyohorengekyo verkörpert, dann sind Sie auf dem richtigen Weg. Sie müssen verstehen, dass wir den negativen Teil unseres Lebens nicht einfach beseitigen können. Schließlich existieren die Zehn Welten von der Hölle bis zur Buddhaschaft in jedem. Es ist wichtig, mit dem Wissen zu leben, dass auch die negative Seite in einem steckt.

Es mag widersprüchlich erscheinen, gleichzeitig von Erleuchtung und Verlangen zu sprechen. Aber beide existieren im Leben jedes Menschen. Wenn eine Religion sagt,

dass man durch den Glauben an sie tugendhaft, gerecht und ein guter Mensch sein wird, ist das in Wirklichkeit ein leeres Versprechen. Nichiren Daishonins Lehre erklärt den wahren Sinn des Lebens.

„Ein weiser Mensch ist nicht jemand, der den Buddhismus unabhängig von weltlichen Angelegenheiten praktiziert, sondern vielmehr jemand, der die Prinzipien, nach denen die Welt regiert werden kann, gründlich versteht.“ (The Kalpa of Decrease, the Major Writings of Nichiren Daishonin, Vol. 6 p. 142)